

EIN MUSIKALISCHES JUWEL AM SCHWENDISEE

Das Toggenburger Klanghaus am Schwendisee oberhalb von Unterwasser, wird nach den Plänen von Stauer & Hasler Architekten, zu einem einzigartigen musikalischen und architektonischen Zentrum für Naturtonmusik gebaut.

Die Ostschweizer Holzbaufirma Blumer-Lehmann AG ist für die Planung und Umsetzung der Gebäudehülle verantwortlich und arbeitet als Arbeitsgemeinschaft mit der Abderhalden Holzbau AG, Brändle Bedachungen AG und der Andreas Bischof GmbH zusammen.



TW-Mill C, Produktionshalle Blumer-Lehmann AG, Gossau

Die Magie des Klanghauses

Das Klanghaus, gebaut aus Toggenburger Holz, eröffnet eine faszinierende Welt der Klänge. Es erwarten Sie nicht nur vier einzigartige Klangräume, in denen Töne und Melodien wie auf Instrumenten zum Leben erweckt werden können, sondern auch zwei malerische Aussenbühnen, die den idealen Rahmen für musikalische Experimente unter freiem Himmel bieten. Hier können Sie eintauchen in eine einzigartige akustische Erfahrung, welche alle Sinne verzaubert. Des Weiteren ist das Klanghaus Teil des „Klangcampus“ und soll als kultureller Treffpunkt der Natur und Musik allen zugänglich sein. Somit kann es für Proben, Kurse, Workshops, Seminare, Symposien, Veranstaltungen, Konzerte und Aufführungen genutzt werden.

BLEIBEN SIE UP TO DATE!

Unsere News finden Sie jederzeit hier

www.technowood.swiss/news



Herausforderungen und Visionen

In diesem einzigartigen Bauwerk vereint sich die Kunst des Holzhandwerks auf faszinierende Weise mit der Architektur. Das Holz, als zentrales Element, verleiht nicht nur der Struktur ihre einzigartigen akustischen Eigenschaften, sondern erzeugt auch visuell und haptisch ein beeindruckendes Erlebnis. Bei jedem Schritt auf dem geölten Eichenparkett spürt man förmlich, wie die Räume mit Klang erfüllt werden, und die Sinne erwachen zum Leben.



Baufortschritt in den vergangenen Monaten,



Eine besondere Herausforderung bei diesem Projekt liegt in der Freiformgeometrie der Dachuntersicht. Die parametrische Planung und Vorfertigung der Bauteile erfolgt im Gossauer Werk der Blumer Lehmann AG auf der TW-Mill C – einem stehenden Portal-Roboter, der durch 8 Portalwagen bedient wird. Diese Methode ermöglicht nicht nur eine kosteneffiziente Produktion, sondern auch Kosteneinsparungen, ohne Abstriche bei der Qualität zu machen

Eine musikalische Zukunft

Das Klanghaus wird seine Türen voraussichtlich im Frühjahr 2025 öffnen und dabei die Region Toggenburg zu einem Magnet für Musik- und Klangbegeisterte machen. Es bietet einen Ort, an dem sich Musik in all ihren Facetten entfalten kann, angefangen bei den Profis bis hin zu den leidenschaftlichen Amateuren.

Text: TechnoWood AG / Fotos: Ralph Brühwiler

Lust auf mehr? Dann abonnieren Sie uns
noch heute auf Social-Media.

